



WUPPERVERBAND

für Wasser, Mensch und Umwelt

**Bezirksregierung
Düsseldorf**



**21. Symposium
Flussgebietsmanagement beim Wupperverband
Gebietsforum Wupper der Bezirksregierung Düsseldorf
am 06. und 07. Juni 2018**



Zum 21. Mal versammelt sich die „Familie“ der bergischen Wasserbewirtschafter und Wasser-Akteure, um über Fortschritte und Probleme bei der Erreichung eines insgesamt guten wasserwirtschaftlichen Zustandes im Einzugsgebiet der Wupper zu diskutieren.

Hauptthema des ersten Tages ist dabei der aktuelle Stand der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie. Wir sind gespannt auf die neuen Monitoring-Ergebnisse des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW aus 2016. Auch wenn die genauen Auswertungen noch fehlen, hoffen wir, dass die Wupper wieder einen deutlichen Schritt nach vorne gemacht hat. Das Stadtgebiet von Wuppertal hat wahrscheinlich beim Makrozoobenthos inzwischen sogar das gute ökologische Potenzial erreicht und könnte somit erstmalig „grün“ ausgewiesen werden. Dies wäre ein schöner Erfolg der bisherigen Bemühungen. Wie es auf Landes- und EU-Ebene mit der Wasserrahmenrichtlinie weitergehen soll, ist Thema des Vormittags.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags wird die Bilanz über die Entwicklung der Wupper von Herrn Dr. Scharf zum Ende seines beruflichen Wirkens sein.

Der zweite Tag steht unter dem Motto „Kooperation“. Der Wupperverband kooperiert mit den unterschiedlichsten Akteuren der Wasserwirtschaft. Dies reicht von der Kooperation mit der Bezirksregierung Düsseldorf zur gemeinsamen Durchführung von Flussgebietsmanagement-Symposium und Gebietsforum Wupper über das Thema Klärschlamm bis zu Umweltbildung und Kooperation von Schulen und Unternehmen im Verein Kurs 21. Auch mit den Biostationen und der Landwirtschaft sowie diversen Firmen wird kooperiert.

Einige Ergebnisse dieser Kooperationen werden vorgestellt. Hierzu gehören zum Beispiel die Ergebnisse bei der Flächenakquise im Rahmen des Pilotprojektes Landwirtschaft–Wasserwirtschaft oder auch die Ergebnisse bei der Kooperation zur Betriebsführung von Kanalnetzen.

Anmeldungen nur online unter www.wupperverband.de bis zum 15.05.2018

21. Symposium Flussgebietsmanagement beim Wupperverband

Gebietsforum Wupper der Bezirksregierung Düsseldorf

06. Juni 2018

Moderation: Dr. Marlene Liebeskind, Wupperverband

09 ⁰⁰	Begrüßung Claudia Fischer, Verbandsratsvorsitzende WV	11 ⁴⁵	Prämierung von 3 Studienabschlussarbeiten und Vorstellung der Arbeiten durch die Absolventen
09 ¹⁰	Linie des Landes NRW unter der Neuen Landesregierung Gerhard Odenkirchen, MKULNV	12 ⁰⁵	Pressegespräch Mittagessen
09 ²⁰	2027 – Alles gut? Positionen des Wupperverbandes zur weiteren Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie Georg Wulf, Vorstand Wupperverband	13 ²⁰	Beobachtungen an/in Salmoniden-Laichgruben im Stadtgebiet Wuppertal Elmar Weber, Rechtsanwalt, Fischereigenossenschaft Mittlere Wupper
09 ³⁰	Stand der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in NRW Detlef Reinders, Bezirksregierung Düsseldorf	13 ³⁰	Ergebnisse des Laichgrubenmonitorings 2017 an Wupper, Dhünn und Eifgenbach Ingo Nienhaus, DIE GEWÄSSER-EXPERTEN! Markus Paster, Limares GmbH
09 ⁵⁰	Prüfung der Wasserrahmenrichtlinie – Roadmap und Standpunkte der AGW Jennifer Schäfer-Sack, Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände (agw)	13 ⁴⁰	Wie weit wandern Fische in der Wupper? – Ergebnisse des HDX-Fisch-Monitorings Dr. Britta Wöllecke, Bezirksregierung Düsseldorf
10 ¹⁰	Kaffeepause	14 ⁰⁰	Vom Bakterienfluss zum Lachsfluss – Rückblick und Ausblick Dr. Wilfried Scharf, Wupperverband
10 ³⁰	Warum macht ein Unternehmen bei der Wasserrahmenrichtlinie mit? Dirk Zöller, Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG Ursula Koukolitschek, Wupperverband	14 ³⁰	Diskussion 14⁴⁵ Kaffeepause
10 ⁵⁰	Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie an der Wupper Ralf Offermann, Wupperverband	15 ¹⁵	Vom Umsetzungsfahrplan zur Maßnahmenübersicht Rudolf Wergen, Bezirksregierung Köln
11 ¹⁰	Synergien zwischen Naturschutz und Gewässerentwicklung – Nicht immer, aber immer öfter... Grundsätzliches und zwei Projekte in Remscheid Sabine Ibach, Stadt Remscheid	15 ³⁵	Historische Auenentwicklung und Flusssdynamik – neue Erkenntnisse von der Ruhr Dr. Till Kasielke, Ruhr-Universität Bochum
11 ³⁰	Diskussion	16 ⁰⁵	Diskussion
		16 ²⁰	Fazit vom 1. Tag und Ausblick auf den 2. Tag Jörg Matthes, Bezirksregierung Düsseldorf Georg Wulf
		16 ⁴⁰	Ende der Veranstaltung

21. Symposium Flussgebietsmanagement beim Wupperverband

Gebietsforum Wupper der Bezirksregierung Düsseldorf

07. Juni 2018

Moderation: Dr. Volker Erbe, Wupperverband

- | | | | |
|------------------|--|------------------|---|
| 09 ⁰⁰ | Stadtfluss Wupper – Standortfaktor Gewässerrenaturierung
Andreas Mucke, Oberbürgermeister Stadt Wuppertal | 13 ⁰⁰ | Kooperation Landwirtschaft/Wasserwirtschaft an der Kerspitalsperre: 25 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit für den Gewässerschutz
Marius Bußmann, Landwirtschaftskammer NRW |
| 09 ²⁰ | Die Kooperation bei der Klärschlamm Entsorgung als Grundlage für Entsorgungssicherheit und Phosphorrecycling
Martin Freund, Wupperverband | 13 ²⁰ | Raum schaffen für Gewässer – Praxisbeispiel für ein Gemeinschaftsprojekt zwischen Landwirtschaft und Wasserwirtschaft
Bruno Schöler, Landwirtschaftskammer NRW |
| 09 ⁴⁰ | Betriebsführung des Kanalnetzes Marienheide
Oliver Gerlach, Wupperverband | 13 ⁴⁰ | Flächenbereitstellung für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie an der Unteren Wupper im Strahlursprung 49
Martin Koch, Wupperverband |
| 10 ⁰⁰ | Diskussion | | |
| 10 ¹⁵ | Kaffeepause | 14 ⁰⁰ | Diskussion |
| 10 ³⁵ | Kooperation Starkregen/Gewässerentwicklung
Manfred Müller, Technische Betriebe Solingen | 14 ¹⁵ | Fazit und Ausblick
Georg Wulf |
| 11 ⁰⁵ | Das Wupperverband-Umweltnetzwerk mit den Biologischen Stationen – Umsetzungsorientierte Kooperation zur Optimierung eines artenschutzbezogenen Gewässermanagements
Dr. Jan Boomers, Biologische Station Mittlere Wupper | | Anmeldungen nur online unter www.wupperverband.de bis zum 15.05.2018

Die Veranstaltung wird als Fortbildungsveranstaltung von der Ingenieurkammer-Bau NRW und der Architektenkammer NRW anerkannt. |
| 11 ²⁵ | Umweltbildung und Nachwuchsförderung
Thomas Lemken, Kurs 21 e. V.
Markus Köcke, Erich-Fried-Gesamtschule | | Historische Stadthalle, Johannisberg 40, 42103 Wuppertal
Anfahrt: http://www.stadthalle.de/ueber-uns/anreise/
Bitte informieren Sie sich vor der Anreise über aktuelle Umleitungen aufgrund von Baumaßnahmen. |
| 11 ⁴⁵ | Diskussion | | |
| 12 ⁰⁰ | Mittagessen | | Wupperverband, www.wupperverband.de
Untere Lichtenplatzer Straße 100, 42289 Wuppertal |

Ansprechpartnerin: Ilona Weyer, Tel.: 0202 583 233